

ASUE-Effizienzdialog

# (R)Evolution im Heizungskeller

Kleinkraftwerke – Dezentrale Wärme- und Stromerzeugung für jedermann





**Dr. Andreas Auerbach**

Mitglied des Vorstandes der ASUE



**Uwe Barthel**

Mitglied des Präsidiums der ASUE



# (R)Evolution im Heizungskeller

## Kleinkraftwerke – Dezentrale Wärme- und Stromerzeugung für jedermann

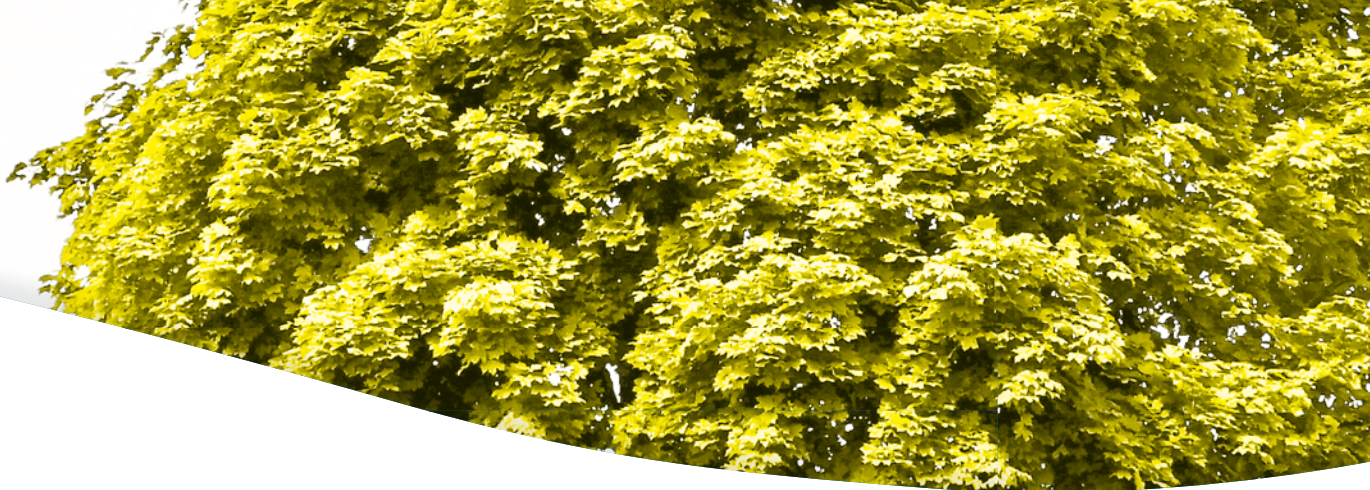
Sehr geehrte Damen und Herren,

Klimaschutz und Ressourcenschonung sind schon lange keine abstrakten Vokabeln mehr. Mit dem Energiekonzept 2050 der Bundesregierung werden über die bisher bekannten Klimaschutzregelungen hinaus sehr anspruchsvolle Ziele angekündigt. Sie werden somit zum Maßstab der zukünftigen Energie- und Klimaschutzgesetzgebung werden und folglich müssen Unternehmen und Gebäudeeigentümer ihre Investitionsentscheidungen noch enger an Energieeffizienzgesichtspunkten ausrichten als bisher. Wenn sich nun Hausbesitzer für den Einbau eines modernen Heizungssystems entscheiden, ist dies mehr denn je

mit der Frage nach einem verantwortungsvollen und sparsamen Umgang mit Energie verknüpft.

Eine Möglichkeit, Brennstoffe besonders effizient zu nutzen und einen wirksamen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten, ist die kombinierte Erzeugung von Wärme und Strom, die **sogenannte Kraft-Wärme-Kopplung (KWK)**. Aus politischer Sicht wird diese Form der Energieumwandlung favorisiert. So soll der Anteil des in KWK-Anlagen erzeugten Stroms in Deutschland bis 2020 auf dann 25 % verdoppelt werden. Was sich im großen Maßstab bewährt hat, ist nun auch

mit innovativen, dezentralen Mikro- und Mini-KWK-Anlagen in Ein- und Mehrfamilienhäusern möglich: Mit sogenannten **„Strom erzeugenden Heizungen“** produzieren Hausbesitzer Raumwärme und einen großen Teil des benötigten Stroms im eigenen Keller. Nicht im Haus benötigter Strom wird ins öffentliche Stromnetz eingespeist. Perspektivisch können diese Anlagen, die auch für den Einsatz regenerativer Energien wie Bioerdgas geeignet sind, zu **virtuellen Kraftwerken** verknüpft werden.



Dieser Prozess ist deshalb besonders auf **verlässliche Rahmenbedingungen** angewiesen: Rechtliche und technische Anforderungen müssen Innovationen, Wettbewerb und Angebotsvielfalt ermöglichen. Mit gezielten finanziellen Anreizen sollte auch der Weg für Mikro- und Mini-KWK-Anlagen in den Markt anfänglich flankiert werden. Denn die breite Einführung „Strom erzeugender Heizungen“ bietet eine hervorragende Chance, die notwendige Modernisierung des Heizungsbestands in Deutschland mit einer klimaverträglichen Wärme- und Stromerzeugung zu koppeln.

Gleichzeitig können Handwerksunternehmen und Energiedienstleister mit **neuen Geschäftsfeldern** die regionale Wertschöpfung stärken sowie Arbeitsplätze sichern. Mit dem ASUE-Effizienzdialog am **22. März 2011** in Dresden soll die Diskussion über die klimaverträgliche Entwicklung der Energieversorgung intensiviert werden. Politische, rechtliche und technische Anforderungen an eine **dezentrale Wärme- und Stromerzeugung** mit innovativen Strom erzeugenden Heizungen stehen an diesem Tag im Mittelpunkt. Die ASUE richtet sich mit dieser Veranstaltung besonders an Entscheider in Politik und Verwaltung

sowie Vertreter von Kammern und Verbänden aus der Region. Im Rahmen der **Ausstellung** können sich die Teilnehmer mit Herstellern und Anbietern von **Mikro- und Mini-KWK-Anlagen** gezielt austauschen.

**Dazu laden wir Sie herzlich ein.**

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Andreas Auerbach      gez. Uwe Barthel



# Programm des ASUE-Effizienzdialogs

## 18.00 Uhr **Registrierung**

Gespräche in der Begleitausstellung mit  
Mikro- und Mini-KWK-Exponaten

## 18.30 Uhr **Begrüßung**

Dr. Klaus-Dieter Barbknecht,  
Mitglied des Vorstandes,  
VNG – Verbundnetz Gas Aktiengesellschaft

## **Grüßwort und Einführung**

Sven Morlok, Staatsminister für Wirtschaft,  
Arbeit und Verkehr des Freistaates Sachsen

## **Die Strom erzeugende Heizung: Status Quo und Technologieperspektiven**

Dr. Thorsten Formanski, Leiter Transferstelle neue Produkte, ASUE e.V.

## **Erfahrungen im Anlagenbetrieb mit Mikro-KWK-Anlagen**

Marek Preißner, Leiter Innovative Technologien,  
VNG – Verbundnetz Gas Aktiengesellschaft

**19.30 Uhr Podiumsdiskussion: Strom erzeugende Heizung –  
Paradigmenwechsel für die deutsche Energieversorgung?**

Moderation: Daniel Wetzel, DIE WELT

Georg-Ludwig von Breitenbuch MdL, energiepolitischer Sprecher der CDU-Fraktion

Mike Hauschild MdL, energiepolitischer Sprecher der FDP-Fraktion

Thomas Jurk MdL, energiepolitischer Sprecher der SPD-Fraktion

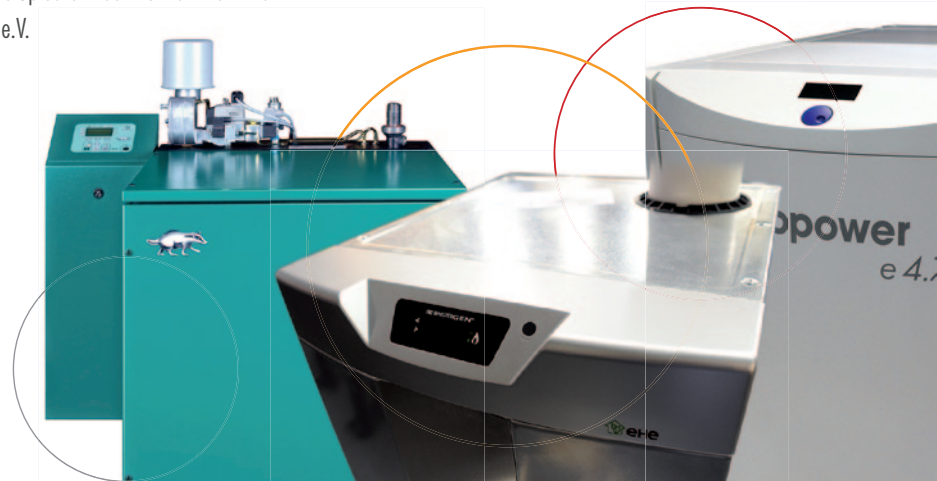
Johannes Lichdi MdL, energie- und klimaschutzpolitischer Sprecher der Fraktion Bündnis90/Die Grünen

Dr. Monika Runge MdL, energie- und klimaschutzpolitische Sprecherin der Fraktion Die Linke

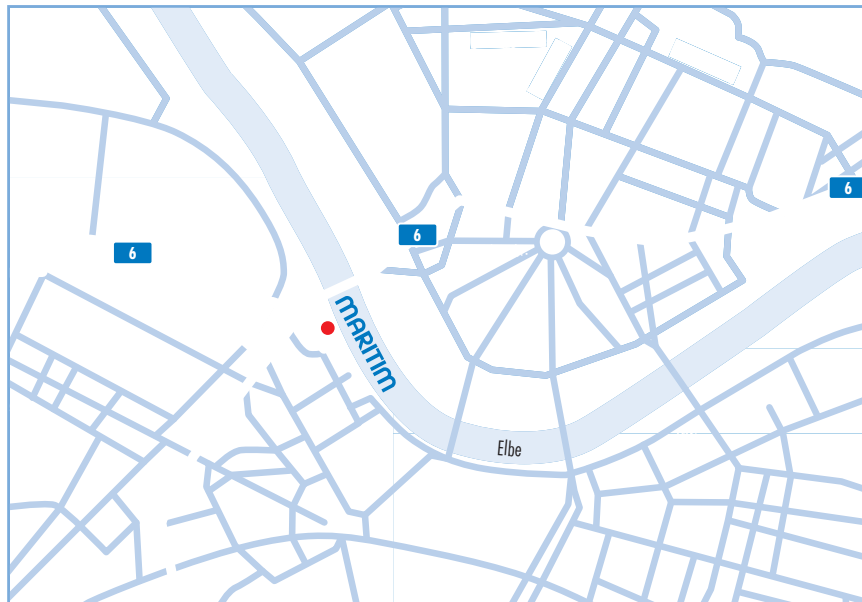
Dr. Andreas Averbach, Mitglied des Vorstandes der ASUE e.V.

Dr. Jens Horn, Sprecher des Forum Erdgas

**20.30 Uhr Empfang in der Begleitausstellung  
mit Mikro- und Mini-KWK-Exponaten**



# Anfahrtskarte



## Veranstaltungsort

Internationales Congress Center Dresden — 

Ostra-Ufer 2

01067 Dresden

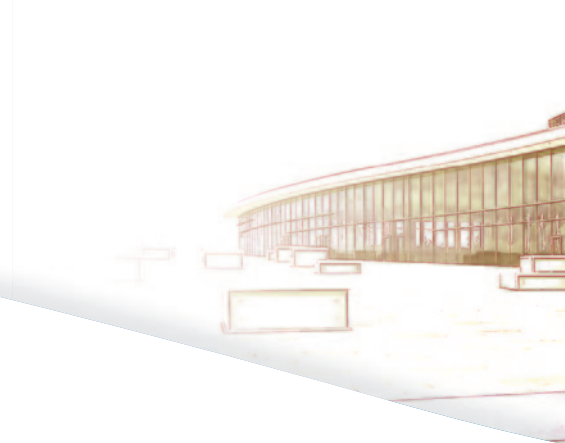
Telefon: 03 51 / 216-0

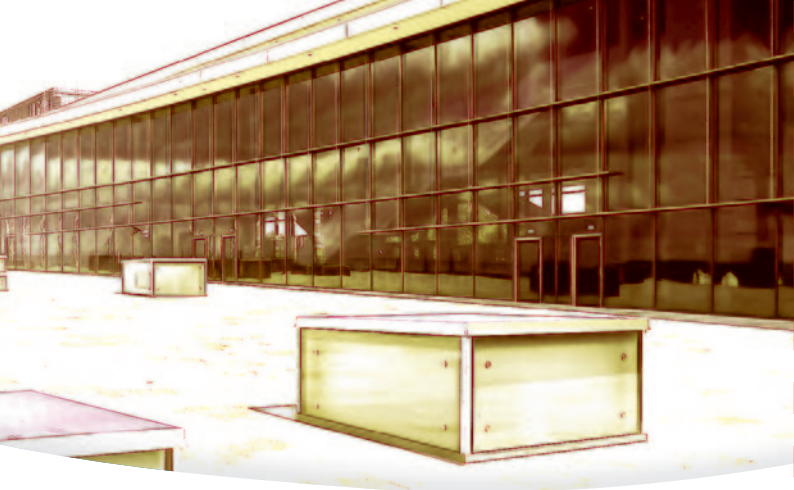
Internet: [www.dresden-congresscenter.de](http://www.dresden-congresscenter.de)

## Hinweis zur Anfahrt

ÖPNV: S1 bis Haltestelle „Bahnhof Mitte“

Auto: Von der B6 / B173 über die  
Devrientstraße bis zum Ostra-Ufer





### Veranstalter

ASUE Arbeitsgemeinschaft für sparsamen  
und umweltfreundlichen Energieverbrauch e.V.  
Stauffenbergstraße 24  
10785 Berlin

### Für Rückfragen

Telefon: 02 01 / 27 01 96  
Telefax: 02 01 / 27 22 64

E-Mail: [info@asue.de](mailto:info@asue.de)  
Internet: [www.asue.de](http://www.asue.de)

Absender

Vorname / Name

Firma / Institution

Straße / Postfach

PLZ / Ort

Bitte mit  
0,45 €  
freimachen

ASUE  
Arbeitsgemeinschaft für  
sparsamen und umweltfreundlichen  
Energieverbrauch e.V.  
Postfach 10 01 16  
45001 Essen



Mit freundlicher Unterstützung  
der ASUE-Mitgliedsunternehmen  
VNG - Verbundnetz Gas Aktiengesellschaft,  
envia Mitteldeutsche Energie AG

**Anmeldeschluss ist der 17. März 2011.** Die Teilnahme ist entgeltfrei.

An dem ASUE-Effizienzdialog „(R)Evolution im Heizungskeller“ am Dienstag, 22. März 2011, nehme/n ich/wir teil:

---

Firma / Institution

---

Titel / Name / Vorname

---

Abteilung / Funktionsbereich

---

Straße / Postfach

---

PLZ / Ort

---

Telefon Fax

---

E-Mail

---

Datum Unterschrift / Firmenstempel

Sie können sich auch gerne per E-Mail, Fax oder Telefon anmelden.

E-Mail: [info@asue.de](mailto:info@asue.de) – Telefon: 02 01 / 27 01 96 – Fax: 02 01 / 27 22 64